

## Brandgefahr in Dachau: Raucherin löst Feuer im Mehrfamilienhaus aus!

Brand in Dachau: Eine 51-jährige Raucherin löste durch unsachgemäße Entsorgung einer Zigarette einen Mehrfamilienhausbrand aus.



**Dachau, Deutschland** - Am Samstagabend, dem 21. April 2025, kam es in einem Mehrfamilienhaus in Dachau zu einem Brand, der durch die unachtsame Entsorgung einer Zigarettenkippe ausgelöst wurde. Eine 51-jährige Raucherin hatte einen glühenden Zigarettenstummel in einen Aschenbecher gelegt und anschließend ihre Wohnung verlassen. Der Zigarettenstummel fiel jedoch aus dem Aschenbecher auf das Sofa, was schließlich zu einem Brand führte. Ein aufmerksamer Nachbar hörte den Alarm des Feuermelders und nahm den Rauchgeruch wahr. Daraufhin alarmierte er umgehend die Feuerwehr.

Die Einsatzkräfte konnten das brennende Sofa schnell löschen

und einen größeren Schaden im Wohngebäude verhindern. Die Polizei hat mittlerweile ein Ordnungswidrigkeitsverfahren gegen die Verursacherin eingeleitet. Die Polizeiinspektion Dachau weist auf die Gefahren des Rauchens in Wohngebäuden hin und empfiehlt, besonders sorgfältig mit Zigaretten umzugehen. Im Falle eines erheblichen Gebäudeschadens könnte sogar ein Strafverfahren wegen fahrlässiger Brandstiftung folgen, was die ernstesten Konsequenzen einer solchen Nachlässigkeit verdeutlicht.

## **Brandrisiken durch unsachgemäße Entsorgung**

Rauchen ist nicht nur gesundheitsschädlich, sondern birgt auch erhebliche Brandgefahren. Laut [outdoori.de](https://www.outdoori.de) zählt die unsachgemäße Entsorgung von Zigarettenkippen zu den Hauptursachen für Brände. Glimmende Asche oder Zigarettenstummel können in Pflanzgefäßen, Mülltonnen oder trockenem Laub landen und Brände entzünden. Eine verantwortungsbewusste Handhabung ist daher entscheidend.

Um das Risiko eines Brandes zu minimieren, sollten Raucher darauf achten, dass Zigarettenkippen vollständig gelöscht und niemals achtlos weggeworfen werden. Der Einsatz eines feuerfesten Aschenbechers wird empfohlen, um glimmende Überreste auskühlen zu lassen. Zudem ist es wichtig, beim Rauchen im Haus wachsam zu sein. Einschlafen oder unbeaufsichtigtes Rauchen kann fatale Konsequenzen haben, da brennende Reste auf leicht brennbare Materialien wie Sofas oder Vorhänge fallen können.

## **Tipps zur Vermeidung von Bränden**

Einige einfache Richtlinien können helfen, Brände zu vermeiden. Dazu gehört, dass Raucher nicht im Bett oder auf dem Sofa rauchen, wenn sie müde sind, und bei Gästen, die rauchen, ausreichende Aschenbecher bereitstellen. Zudem sollte das

Rauchen in der Nähe von brennbaren Materialien vermieden werden. Wichtig ist auch, Zigaretten niemals mit Wasser zu löschen, da dies die Glutreste verteilen kann. Stattdessen sollten nicht brennbare Flüssigkeiten wie Sand verwendet werden, um das Feuer effektiv zu bekämpfen.

Brandschutztüren, wie zum Beispiel T90-Door-Systeme, können im Brandfall zusätzlichen Schutz bieten und die Ausbreitung von Flammen erschweren. Die präventiven Maßnahmen sowie ein verantwortungsbewusster Umgang mit Zigaretten sind entscheidend, um die Brandgefahr in Wohngebäuden zu minimieren, so die Empfehlungen von **SWL Brandschutz**.

Details	
<b>Vorfall</b>	Brandstiftung
<b>Ursache</b>	fahrlässige Brandstiftung
<b>Ort</b>	Dachau, Deutschland
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.sueddeutsche.de">www.sueddeutsche.de</a></li><li>• <a href="http://outdoori.de">outdoori.de</a></li><li>• <a href="http://www.swl-brandschutz.de">www.swl-brandschutz.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**